

# Informationen zum Datenschutz zur Beratung und Unterstützung durch das Jugendamt

## Warum bekommen Sie Post?

Für Ihr Kind wurde um Beratung und Unterstützung durch das Jugendamt gebeten. Ihre Daten werden daher zum Zweck der Feststellung der Vaterschaft und/oder der Überprüfung/Geltendmachung der Unterhaltsansprüche des Kindes erhoben.

Dem Schutz Ihrer Daten wird einen sehr hohen Stellenwert eingeräumt. Deshalb wird im Folgenden erläutert,

- welche Daten abgefragt,
- an wen Ihre Daten ggf. weitergegeben,
- und wie lange Ihre Unterlagen aufbewahrt werden.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 18 Abs. 1 und 2, 62 Abs. 2 des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verarbeitet.

## Welche Daten werden erhoben?

Es werden folgende personenbezogenen Daten von Ihnen (und Ihrem Kind) verarbeitet:

- Familienname, Vornamen,
- Anschrift,
- Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit
- Kontaktdaten (Telefon-/Handynummer, Emailadresse, etc.)
- ggf. Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen, Einkommen,
- Umfang der Umgangskontakte mit Ihrem Kind,
- Angaben zu weiteren Kindern und Ehe- /Lebenspartner/inne/n.

## Woher können die Daten stammen?

Sofern die erforderlichen Daten für die Bearbeitung des Auftrages nicht von Ihnen selber stammen, erheben wir Ihre Daten, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, bei folgenden Stellen:

- dem anderen Elternteil
- der zuständigen Einwohnermeldebehörde
- der örtlich zuständigen Ausländerbehörde
- dem Jobcenter

## An wen können Ihre Daten weitergegeben werden?

Ihre personenbezogenen Daten können/müssen zur Aufgabenerfüllung an weitergegeben werden:

- Ihr Kind sowie den antragstellenden Elternteil, ggf. ein beauftragter Rechtsanwalt
- Sachgebiet Beistandschaft, sofern Bedarf an der Einrichtung einer solchen besteht
- das Standesamt, wo das Kind geboren wurde, zur Eintragung im Geburtenregister
- das zuständige Jobcenter

## Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre erhobenen Daten werden bis zum Abschluss der Beratung und Unterstützung gespeichert.

### **Welche Rechte haben Sie in diesem Zusammenhang?**

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO),
- sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen sowie Datenübertragung verlangen (Art. 17, 18, 20 und 21 DSGVO).

Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig. Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen (Kontaktfragen s.u.).

### **Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?**

Wenn Sie sich zu den hier angesprochenen datenschutzrechtlichen Fragen bei den zuständigen Stellen kundig machen, sich ggf. auch beschweren möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

- die Stadt Geilenkirchen,
- die Leitung des Jugendamts/Abt. Beistandschaft, vertreten durch  
Stadt Geilenkirchen  
Leitung des Jugendamtes  
Markt 9  
52511 Geilenkirchen  
E-Mail: [stadt@geilenkirchen.de](mailto:stadt@geilenkirchen.de)
- der/die Datenschutzbeauftragte der Stadt Geilenkirchen  
Stadt Geilenkirchen  
Datenschutzbeauftragte  
Markt 9  
52511 Geilenkirchen  
E-Mail: [stadt@geilenkirchen.de](mailto:stadt@geilenkirchen.de),
- der Landesbeauftragte für Datenschutz als Aufsichtsbehörde  
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf  
Hausanschrift:  
Kavalleriestr. 2 – 4  
40213 Düsseldorf  
  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)  
Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)